



**Was müssen Demokraten leisten, um Herz und Verstand der Menschen zu gewinnen?**

**Quelle 1**

Carl Schurz hat die Liebe zu Deutschland und die Treue zu seinem amerikanischen Vaterland zur wundervollen Geschlossenheit einer großen Persönlichkeit verschmolzen, weil sein Streben hier wie dort im tiefsten Sinne auf das Ethische gerichtet war, das nicht ein Vorrecht einer Nation, sondern Gemeingut der Menschheit ist.

(Stresemann, 1929, aus Anlass von Carl Schurz' 100. Geburtstag)

**Quelle 2**

Because Carl Schurz lived, the Germans in America are stronger and greater. Because he lived, my race is the richer, more confident and encouraged. The Indian race and my race are proud that they had the privilege of claiming as their friend so great a man as Carl Schurz. The great are never ashamed to assist the unfortunate or the unfavored. The usefulness of a great man can no more be limited by race or color than by national boundaries. Because of the friendship of such a soul, every Negro can be the more proud of his race. For myself, I was never more proud of being a Negro than I am today. If I had the privilege of re-entering the world, and the Great Spirit should ask me to choose the color and the race with which to clothe my spirit and my purposes, I would answer, "Make me an American Negro."

Mr. Schurz never sought the popular side of any question, nor did he seek the popular race. One word embodied his whole philosophy of life—that word was Duty.

Because he lived, we shall live better, more nobly. His spirit is still moving among us, and will continue to strengthen, to guide, and to encourage us now and evermore.

(Auszug aus der Rede von Dr. Booker T. Washington, einem afro-amerikanischen Politiker und Aktivisten, bei der Gedenkfeier für Carl Schurz am 21.11.1906 in New York, in: Addresses in Memory of Carl Schurz, hrsg. von Carl Schurz Memorial Committee, New York 1906, S. 40)



### Material 3 – ein Denkmal für die 48er in Berlin

*Im Folgenden finden sich Auszüge zu einer Diskussion, ob in Berlin ein Denkmal für die 48er errichtet werden soll. Es gibt hier eine Initiative, deren Verlauf und Argumente im Auszug hier zu lesen sind.*

*Dirk Kurbjuweit, stellvertretender Chefredakteur des Nachrichtenmagazins „Der Spiegel“, hatte 2016 vorgeschlagen, vor dem im Wiederaufbau befindlichen Berliner Stadtschloss ein Denkmal für Forty-Eighters zu errichten). Damit stieß er auf große Zustimmung), worüber auch „The Guardian“ in der Ausgabe vom 30. April 2016 berichtete.*

Der damalige Bundesaußenminister *Dr. Frank-Walter Steinmeier* schrieb:

*„Im historischen Gedächtnis vieler Menschen haben die Amerikaner, unterstützt von den Briten und Franzosen, 1945 die Demokratie nach Deutschland gebracht. Dabei gab es aber schon vor 1933 eine parlamentarische Erfahrungsbasis, die von den Akteuren 1848 hart erkämpft wurde. Vor allem das Wirken deutscher Revolutionäre wie Carl Schurz, Friedrich Hecker, Gustav Struve und Franz Sigel in Amerika ist hier weitestgehend unbekannt. Deshalb ist das Denkmal für die sogenannten Forty-Eighters eine große Chance an die wechselseitige Einflussnahme beim Aufbau stabiler Demokratien auf beiden Seiten des Ozeans zu erinnern.“*

Der damalige Chef des Bundespräsidialamtes, *David Gill*, schrieb: *„Es liegt dem Bundespräsidenten sehr am Herzen, das Bewusstsein für die gemeinsame Freiheits- und Demokratietradition der USA und Deutschlands aufrechtzuerhalten.“ ...*

Es gab Sondierungsgespräche von CDU, CSU und SPD vom 12.01.2018, Ergebnis: *„Ohne Erinnerung keine Zukunft! Zum demokratischen Grundkonsens in Deutschland gehört die Aufarbeitung der NS-Geschichte und der SED-Diktatur, der deutschen Kolonialgeschichte, aber auch positive Momente unserer Demokratiegeschichte.“*

Auszüge aus:

[http://www.gsi-bonn.de/fileadmin/Seiteninhalt/Medien-Content/Bildungsangebote/Policy\\_Think\\_Tank/CarlSchurzDenkmal23\\_17doc.pdf](http://www.gsi-bonn.de/fileadmin/Seiteninhalt/Medien-Content/Bildungsangebote/Policy_Think_Tank/CarlSchurzDenkmal23_17doc.pdf) (letzter Zugriff 5.1.2020)

Angesprochene Artikel:

*Der Spiegel*“ Nr. 14/2.4.2016, S. 123

*Der Spiegel*“ Nr. 17/23.4. 2016, S. 115

*The Guardian*“ in der Ausgabe vom 30. April 2016 berichtete:

<https://www.theguardian.com/world/2016/apr/30/germany-special-relationship-us-obama-carl-schurz-brexit>



✎ Arbeitsauftrag:

1) Stelle Dir vor, Du seist gefragt worden, bei der Gedenkfeier in New York 1906 eine Rede zu schreiben. Schreibe diese Rede, in der Du die Leistungen Carl Schurz' würdigst.

ODER

2) Schreibe eine Rede, in der Du das Projekt, ein Denkmal für die 48er in Berlin zu errichten, unterstützt. Gehe hier besonders auf die Bedeutung Carl Schurz' als Vertreter der demokratischen Erinnerungskultur in den USA und in Deutschland ein.